HILFE ZUR **SELBSTHILFE**

Mitglied im Netzwerk





HILFE ZUR SELBSTHILFE

Selbsthilfefreundlichkeit® und Patientenorientierung im Gesundheitswesen

Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige,

seit 1862 wird in unserem Haus die Selbsthilfe gelebt. Wir setzen diese historische Tradition fort. Hilfe zur Selbsthilfe unterstützt Menschen im Alltag mit chronischen Erkrankungen. Wir möchten Sie ermutigen, die Selbsthilfeangebote zu nutzen, sich anzuschließen oder aktiv zu werden.

Das St. Josefs-Krankenhaus Potsdam ist seit Februar 2018 Mitglied im Netzwerk Selbsthilfefreundlichkeit. Wir arbeiten arbeiten mit verschiedenen Selbsthilfegruppen und Verbänden zusammen. Wir unterstützen Veranstaltungen und üben ehrenamtlich Referententätigkeiten aus. Denn das persönliche Gespräch und der Erfahrungsaustausch mit anderen Menschen, die genau wissen, worum es geht, ist durch nichts zu ersetzen.



Patientencafés im St. Josefs-Krankenhaus

im Aufenthaltsbereich der Station St. Lukas (Hauptgebäude 2. OG)

- MS-Café jeden ersten Donnerstag im Monat, ab 16 Uhr
- DIABETES-Café jeden dritten Dienstag im Monat, ab 15 Uhr
- HERZ-Café jeden vierten Dienstag im Monat, ab 15 Uhr
- Schlaganfall-Selbsthilfegruppe 14.05.2019, 10.09.2019, ab 14 Uhr



Selbsthilfe aktiv gelebt - Unsere Partner

- AlliSe/SEKIZ (Verbund und Netzwerk der Selbsthilfe in Potsdam)
- Defibrillator (ICD) Deutschland e.V., Landesverband Brandenburg
- Deutscher Diabetikerbund Landesverband Brandenburg e. V.
- Deutsche Herzstiftung e. V.
- Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe
- Deutsche ILCO e. V.
- Landesarbeitsgemeinschaft Onkologische Versorgung Brandenburg e.V. (LAGO)
- Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Brandenburg e. V.
- Selbstbewusst altern in Europa e.V.

Ansprechpartnerin

Selbsthilfebeauftragte Ulrike Gerstmann Tel.: 0331 9682 5023, E-Mail: u.gerstmann@alexianer.de

